

Tears of Heaven

Von abgemeldet

Kapitel 3: ... would it be the same...

"Orlando!"

Der Engländer hörte zwar die Rufe, doch dachte nicht im geringsten daran sich umzudrehen. Er rannte einfach drauf los. Tränen verschleierten seine Sicht und so konnte er das nahende Auto nicht sehen.

Erst als er einen brennenden Schmerz in der Hüfte spürte, bemerkte das etwas ihn gerammt hatte. Er lag auf einer Straße, soviel konnte er sagen. Plötzlich hörte zwei aufgeregte Stimmen.

"Verdammt! Schnell ruft einer von euch beiden den Notarzt. Der andere hilft mir ihn von der Straße zu schaffen..."

Er spürte wie er angehoben wurde und ein klagender Laut entwich seiner Kehle. Er musste hart getroffen worden sein. Aber er war sich sicher, Viggos Stimme erkannt zu haben.

"Orlando! Hörst du mich? Gott bitte, mach die Augen auf! Schau mich an!", schrie die bekannte Stimme. Und er tat wie ihm geheißen. Langsam versuchte er die Augen zu öffnen. Erkannte verschwommen die Umrise von Viggo.

"Vi...Vig?", fragte er schwach.

"Gott sei Dank! Orlando! Dom! Lij! Kommt her!", hörte der junge Engländer Viggo rufen.

Dom und Elijah waren hier? Eigentlich war ihm das in diesem Moment egal. Mit der Zeit konnte er immer mehr erkennen. Den blauen Himmel, die Sonne die ihn blendete und Viggos erleichtertes Gesicht.

Langsam streckte er eine Hand aus und legte sie vorsichtig auf Viggos Wange.

"I... Ich.. Ich liebe dich..", hauchte er entkräftet. Danach schloss er seine Augen wieder und sein Kopf kippte zur Seite.

Alamiert schaute sich Viggo um. "Wo bleibt der verdammte Krankenwagen?!", schrie

er, fast schon hysterisch. Er versuchte durch das tätscheln von Orlandos Wange, den Jungen wieder wach zu bekommen.

"Bitte.. Tu mir das nicht an.. Nicht jetzt!"

Tränen stiegen ihm in die Augen und er bettete seinen Kopf auf Orlandos Brust. Murmelte leise vor sich hin.

Er bekam nicht wirklich mit, als der Krankenwagen ankam und die Sanitäter sofort zu ihnen eilten. Erst als er von dem jungen Engländer weggezerrt wurde, erwachte er aus seinem Schockzustand.

Dom und Elijah knieten neben ihm.

"Alles okay? Er wird schon wieder... Verdammt.. Warum hab ich nicht aufgepasst..", meinte Dom, der sich alle Schuld in die Schuhe schob. Immerhin war Orlando vor ihr Auto gerannt. Er hatte nicht mehr schnell genug reagieren können. Elijah hatte ihn gerade abgelenkt.

Viggo ließ die Schultern hängen. "Ist schon gut.. es ist nicht eure Schuld.."

Ein Arzt trat zu ihnen. "Sind hier irgendwelchen Verwandten?"

"Nein,.. er ist Engländer. Bitte! Lassen sie mich mit!" Viggo war aufgesprungen und sah den Arzt flehend an.

"Sie sind?", fragte der Arzt ohne jegliche Miene zu verziehen.

"Sein bester Freund... Ich bitte sie.." Er war auf die Knie gesunken und stand den Tränen nahe.

"Nun gut, kommen sie mit. Es wird gut für ihn sein, sollte er bald aufwachen, ein bekanntes Gesicht zu sehen."

Der Däne folgte dem Arzt in den Wagen und nahm Platz. Seine Augen ruhten die ganze Fahrt auf Orlando. Der lag noch immer bewusstlos auf der Trage in der Mitte. Sie hatten ihn an einen Tropf gehängt.

"Also, wir konnten bis jetzt eine Platzwunde am Hinterkopf feststellen und er hat sicher innere Blutungen. Deswegen ist es wichtig ihn so schnell wie möglich in den OP zu schaffen. Sie sind sein bester Freund?"

"Ja..."

"Können sie uns ein paar Informationen über ihn geben? Er hat leider nichts bei sich."

"Sein Name ist Orlando Bloom. Er ist 22 Jahre. Geboren in Cantbury, England. Seine Mutter und seine große Schwester leben noch in England. Er ist Schauspieler und wir drehen gerade hier "Herr der Ringe"... Oh Verdammt!.. Ich muss Peter anrufen.."

"Gut.." Der Arzt notierte sich alles sorgfältig und hatte leicht verwundert geschaut als Viggo erwähnt hatte das sie gerade drehen.

"Sobald wir im Krankenhaus sind können sie von einer Telefonzelle aus ihren Arbeitgeber anrufen. Wie ist der Unfall passiert? Ich bitte sie, beschreiben sie soviel sie wissen."

"Er war bei mir zu Besuch und wir haben über etwas geredet. Er war sehr aufgebracht deswegen und es ging ihm auch sehr nahe. Er schien schon übermüdet zu sein. Irgendwann ist er weinen aufgesprungen und einfach aus dem Haus gerannt. Ich bin ihm sofort hinterher, als ich jedoch bei ihm ankam, lag er schon auf der Straße. Meine Mitschauspieler Dominic Monaghan und Elijah Wood waren schon dort. Er war vor ihr Auto gelaufen. Er wird wohl nichts gesehen haben und Dom hatte nicht so schnell reagieren können..."

Der Arzt nickte und notierte fleißig weiter. "Ich danke ihnen.."

Es war nun vollkommen still, der Arzt sah Orlando nochmal etwas genauer an, da waren sie dann auch schon beim Krankenhaus. Als sie den Engländer ins Krankenhaus schoben, lief Viggo neben der Trage her.

Vorm OP blieb er stehen und starrte den Ärzten nach. Er lehnte sich an die Wand neben der Tür und ein Schluchzen ließ seinen Körper erzittern. Der Däne sank die Wand entlang hinab. Die Knie angezogen und den Kopf darauf gebettet, saß er dort und weinte still vor sich hin.